

ihnen das brausende Meer. Es durfte nur einer von den beiden Gedungenen, aus Hoffnung größeren Gewinnes, sie verrathen; es durfte nur das kleinste Geräusch die Schildwache aufmerksam machen, oder die schlafende Besatzung wecken; es durfte nur Einem die ermüdete oder zitternde Hand ausgleiten — so waren sie Alle verloren. Kein Schiff war mehr da, wohin sie sich flüchten, kein Erdboden mehr, worauf sie treten konnten. Man denke sich vollends noch hinzu das Geräusch der Wellen, die Höhe des Felsens, die Ermüdung von dem so beschwerlichen Steigen, und es wird einleuchten, wie eine solche fürchterliche Lage wohl dem Muth selbst des Beherztesten erschüttern und seinen Kopf schwindeln machen konnte, wie solches auch in der That dem, welcher voran kletterte, geschah. — Auf einmal stockt das Hinansteigen durch zweiundfunzig Menschen hindurch. Man denke sich hier das Verweilen, das Flüstern, die Ungewißheit so Vieler, die weder vor- noch rückwärts können. — Bald erfährt Boirose, daß seinem ersten Unterofficier der Muth entfallen sey, und er sich weigere, weiter zu steigen. Ohne Verzug faßt er einen männlichen, fast unglaublichen Entschluß. Er befiehlt seinem Vordermanne, sich fest ans Tau anzuklammern, steigt nun über ihn hin, und so fort über alle einundfunzig hinweg, bis zu dem Ersten, dem er Anfangs neuen Muth einzusprechen sucht. Doch als auch dies nicht fruchtet, zieht er einen Dolch hervor, setzt ihm denselben auf die Brust und droht ihn zu erstechen; so daß dieser am Ende doch, dem gewissen Tode zu entgehen, den ungewissen wählt und weiter fortflimmt.

Endlich, nach ungeheurer Mühe und Anstrengung, erst kurz vor Tagesanbruch, gelangte der Trupp auf der Höhe des Felsens an und ward von den beiden Soldaten in das Schloß geführt, wo alle Schildwachen sogleich niedergemacht wurden. Die übrige Besatzung lieferte ihnen der Schlaf fast gänzlich in die Hände; was sich widersetzte, ward niedergehauen. Der Sieg war vollständig, das Fort erobert.

Nach der Zeit, als Boirose erfuhr, daß Heinrich IV. zur katholischen Religion zurückgetreten sey, lieferte er die Festung freiwillig wieder in seine Hände.